

## VERHALTENSKODEX DER STIFTUNG DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

Für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden sowie alle Honorarkräfte und Ehrenamtlichen, die für die sdw tätig sind, gelten die folgenden Regeln im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie untereinander:

### 01 – POTENZIALE ZUR ENTFALTUNG BRINGEN UND ENTWICKLUNG FÖRDERN

Wir bestärken die uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen dabei, ihren Bildungs- und Berufsweg gemäß ihres Potenzials entfalten und gestalten zu können.

### 02 – VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Wir übernehmen im Rahmen der Förderung Verantwortung für das Wohl der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Ein Hauptaugenmerk liegt hierbei auf dem Schutz vor sexualisierter Gewalt.

### 03 – GRENZEN RESPEKTIEREN

Wir respektieren die individuellen Grenzempfindungen der Personen, mit denen wir im Kontext der sdw zusammenarbeiten sowie der uns anvertrauten jungen Menschen und achten auf die Wahrung einer angemessenen professionellen Distanz. Ebenso wirken wir darauf hin, dass auch die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen diese Grenzen – körperlicher, psychischer, emotionaler oder sprachlicher Art – im Umgang miteinander respektieren.

### 04 – PERSÖNLICHKEITSRECHTE WAHREN

Wir behandeln die uns anvertrauten oder zugänglichen Daten der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen streng vertraulich und gehen mit Bild- und Videomaterial, das sie zeigt, unter Beachtung des Datenschutzes sensibel und verantwortungsbewusst um. Hinweise zum Datenschutz unter <https://www.sdw.org/datenschutz>.

### 05 – MEINUNG ACHTEN UND KONFLIKTE ANSPRECHEN

Wir achten den Willen der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. In der Arbeit können selbstverständlich Meinungsverschiedenheiten, Unklarheiten und Probleme auftreten. Über Herausforderungen offen zu sprechen und die Bereitschaft, sich Unterstützung zu holen, ist für uns ein Zeichen der Professionalität.

### 06 – AKTIV EINSCHREITEN

Wir informieren im Konflikt- oder Verdachtsfall sowie bei einem Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex die Präventionsbeauftragte der Stiftung, Christina Lehmann (c.lehmann@sdw.org und 030 / 27 89 06 - 51), oder eine andere Person unseres Vertrauens in der Stiftung, um professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzuzuziehen. Der Schutz der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen steht dabei an erster Stelle. Für Betroffene besteht auch die Möglichkeit zur Nutzung eines Beschwerdeformulars: <https://sdw-intern.org/beschwerdeformular/>.

### UNTERSCHRIFT

Ich habe das Schutzkonzept der sdw zur Prävention gelesen und verpflichte mich hiermit zur Einhaltung des Verhaltenskodex.

---

Vorname Name (Druckschrift)

---

Datum und Unterschrift